

am Donnerstag, 31.01.2013

Europe Direct Informationszentrum



Der Kreis Lippe bekommt ein "Europe Direct Informationszentrum". Damit sollen die Bürger eine zentrale Anlaufstelle für Fragen zur Europäischen Union erhalten. Die bundesweit 55 Informationszentren sind Teil eines EU-weiten Netzwerks und sollen

beispielsweise über EU-Förderprogramme oder Institutionen informieren. Der Kreis Lippe siedelt das Zentrum bei seinem Bürgerservice an. Die jährlichen Kosten von etwa 50.000 Euro teilen sich Kreis und EU, sagte eine Sprecherin auf Radio Lippe-Anfrage. Die Arbeiten liefen bereits. Offizieller Start des sogenannten EDIs ist in etwa acht Wochen.

Nächster Artikel

[Kaufkraft-Plus durch Mindestlohn](#)

[Haftbefehl gegen Tanzlehrer](#)

[Lemgo in 2012 mit Überschuss](#)

[Diskussionsbedarf beim Fachmarktzentrum](#)
